

Kommentar zum Arbeitsblatt für „Morgen kommt der Nikolaus“

Erklärung des Arbeitsblattes

Da das Lied vier verschiedene Teile hat, sind diese auf dem Arbeitsblatt deutlich unterschieden.

Im ersten Teil spielt eine Gruppe von Xylophonen. Das erste Xylophon spielt: C 2 3 4, C C C 4, C 2 3 4 , H H C 4. Die zweite Stimme spielt denselben Rhythmus mit den Tönen G und A. Die dritte spielt zeitgleich mit den Tönen E, F und D und die vierte Gruppe spielt die Grundtöne der Akkorde. Damit die Einsätze dieser Dreiklänge gut erfasst werden können, stehen die Zählzeiten unter den Akkorden. Hier ist das Wiederholungszeichen zu beachten.

Im zweiten Teil sind die Glockenspiele dran. Sie spielen eine zweite Stimme in Terzlage zur Liedmelodie. Auch hier muss das Wiederholungszeichen beachtet werden. Nachdem man am Ende der ersten Reihe den ersten Schluss gespielt hat, folgt am Ende der Wiederholung ein zweiter Schluss.

Im dritten Teil sind nur Klangzeichen für die Schläge einer Trommel notiert.

Als vierter Liedteil wird der erste (con rep.) wiederholt.

Methodischer Ablauf

- Das Lied hören und singen.
- Auf den Stabspielen jede einzelne Stimme finden und üben.
- Auf den Glockenspielen die Stimme für Teil 2 üben.
- Den ersten Teil singen und mit Xylophonen begleiten.
- Den zweiten Teil singen und mit Glockenspielen begleiten.
- Den dritten Teil singen bzw. sprechen und mit der Trommel begleiten.
- Den Gesamtablauf üben.